

Der Seniorenbeirat

der Stadt Gladbeck

# SENI



# OHR

Zeitung für Senioren

Nr. 112 Dezember 2023 bis März 2024

seit 1988



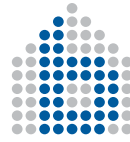
**THEMEN:** ⇒ Jahresrückblick

⇒ Wärmebus

⇒ Fotoshooting im Service Wohnen

**Kostenlos mitnehmen!**





blömker

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

# Wir kümmern uns darum!

**Blömker Immobilien!** Sorgenfreie Abwicklung vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Jetzt unverbindlich informieren: **0 20 43 29 44 80**



Ihr Makler und Immobilienverwalter für das nördliche Ruhrgebiet

[bloemker-immobilien.de](http://bloemker-immobilien.de)

## IHRE KRANKEN- & SENIORENPFLEGE



Betreuung und Pflege über Tag gesichert!

Tel. 0 20 43 - 4 02 93 14  
[www.haus-mevlana.de](http://www.haus-mevlana.de)  
Enfieldstraße 104  
45966 Gladbeck  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr



RUNDUM GUT VERSORGT

IHRE KOMPETENTEN PARTNER IN SACHEN PFLEGE



Familienhelfer + Raumpfleger

Tel. 0 20 43 - 20 64 601  
[www.klarschiff-alltagshelfer.de](http://www.klarschiff-alltagshelfer.de)  
Buerschestr. 159  
45964 Gladbeck



PFLEGEZENTRUM  
HAACK-YOL

· Mobile Krankenpflege & Seniorenbetreuung  
Tel. 0 20 43 - 92 94 44 | [www.pflegezentrum-haack-yol.de](http://www.pflegezentrum-haack-yol.de)  
Buerschestr. 159 | 45964 Gladbeck  
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr · Fr. 9<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> Uhr

GEMEINSAM STATT EINSAM

ENTLASTUNG FÜR SIE



## Liebe Leserinnen und Leser,



Unser Seniorenbeirat - aktiv seit 45 Jahren - mit der Seniorenberatung

Da sind zum Beispiel

- der „digitale Nachlass“ und
- die „Künstliche Intelligenz“,

aber auch Transferleistungen wie

- die Grundsicherung,
- das Bürger- oder Wohngeld

werden wir thematisieren.

Wir freuen uns, wenn aus Ihren Reihen Vorschläge zu neuen Themen gemacht werden, die wir dann mit Ihnen umsetzen.

Sie halten nun bereits die Ausgabe 112 der SeniOhr in der Hand. Die Zeitschrift erscheint nun seit 35 Jahren und über die ganzen Jahre hinweg immer regelmäßig, immer in Eigenregie und natürlich selbst finanziert.

**Kaum war CORONA abgehakt, waren wir wieder die „alten“.**

Wenn man so zurückschaut wundert man sich doch, was wir alles 2023 „nebenbei“ wieder auf die Beine gestellt haben.

Wir haben wirklich einen tollen, aktiven Beirat, bei dem alle bereit sind mit anzupacken.

Aber trotzdem hätten wir das nicht geschafft, wenn es nicht diese super Zusammenarbeit mit den Damen unserer Seniorenberatung geben würde.

Egal welche Hilfe wir angefragt haben - wir haben diese immer bekommen. Das Wort „Nein“ gibt es wohl in der ersten Etage des FLH nicht.

Dadurch macht es uns Ehrenamtlichen natürlich umso mehr Spaß, sich in der Freizeit für andere einzusetzen.

***2024 gehen wir natürlich auch wieder sehr optimistisch an.***

Es werden neue Themen auf uns zukommen, die wir auch mit Ihnen aufarbeiten werden.

### Noch eine dringende Bitte:

Auch wir im Seniorenbeirat werden älter, die Arbeit jedoch nicht weniger.

Deshalb würden wir uns freuen, wenn sich einige neue Mitstreiter finden würden, die bei uns mitarbeiten möchten, um uns zu unterstützen.

***Jhr Friedhelm Horbach***



Boccia-Turnier in SCHÖNES LEBEN (Bericht Seite 8)





Mit diesen Zeilen möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die sich ehrenamtlich in Gladbeck einsetzen, egal in welchen Bereichen.

**Doris Jost**

**Danke -** für alle Freundlichkeiten,  
**Danke -** für jedes gute Wort.  
**Danke -** dass Ihr oft Mut verbreiten konntet hier und dort.

**Danke -** in ganz besonderer Weise dafür, dass Ihr Kontakte schafft.  
**Danke -** denn Euer Tun zieht Kreise und weckt neue Kraft.

**Danke -** fürs Vertrauen schenken, freut euch, Ihr geht auf andere zu. Im großen Bund der Freude wird der Mensch zum Du.

**Danke -** für manche schönen Stunden,  
**Danke -** für jeden guten Rat. Möge der Dialog nie enden in Wort und in der Tat.

**Danke -** für Euer Beispielgeben,  
**Danke -** denn Ihr seid stets bereit.  
**Danke -** ich wünsche Gottes Segen jetzt und alle Zeit.



JETZT  
KOSTENFREIE  
BESICHTIGUNG &  
BERATUNG



SCHÖNES LEBEN  
GRUPPE

EXKLUSIVES SERVICE-WOHNEN  
BESTE UMSORGUNG

EXKLUSIVES SERVICE-WOHNEN  
Der sicher umsorgte Lebensraum der Zukunft  
Zuhause zum Wohlfühlen in barrierefreie Wohnungen  
umfangreiche Serviceleistungen  
Leben in Gesellschaft

AMBULANTE PFLEGE  
Liebevolle und professionelle Betreuung im eigenen  
Zuhause in Gladbeck und Umgebung

TAGESPFLEGE  
Beste Umsorgung für körperliche und geistige Fitness  
im SCHÖNES LEBEN Gladbeck im Zentrum

SCHÖNES LEBEN Gladbeck im Zentrum  
Wilhelmstraße 12 | 45964 Gladbeck  
02043 95720 | gladbeck@schoenes-leben.org



## Reichskanzler in St. Lamberti

Otto von Bismarck war von 1871 bis 1890 Kanzler des Deutschen Reiches. Zu seiner wohl bekanntesten Leistung zählt die Einführung des Sozialversicherungssystems, das auch heute noch in den Grundzügen Bestand hat.

Er war einer der wichtigsten Politiker Deutschlands und wird auch der „eiserne Kanzler“ genannt. Durch seine strategisch ausgerichtete Politik stieg Preußen zur führenden Macht auf.

Die wenigsten Gladbecker wissen, dass Otto von Bismarck auch in der Lambertikirche verewigt ist.

In den Seitenkapellen, im Eingangsbereich der Kirche, sind im oberen Bereich mehrere Konsolenköpfe eingelassen. Einer dieser Köpfe ist der von Bismarck.

Die Gladbecker Lambertikirche wurde von Baumeister Bernhard Hertel geplant; 1899 wurde sie fertig gestellt.



Zu diesem Zeitpunkt war der ehemalige Reichskanzler jedoch schon neun Jahre tot.

Was hat Baumeister Hertel wohl bewegt, Bismarcks Kopf in der Lambertikirche zu platzieren?

Vielleicht hat der eine oder andere SeniOhr-Leser Interesse, den versteckten Kopf Otto von Bismarcks in der Lambertikirche zu suchen.

*Uli Hauska*

**Man kann das Leben nur rückwärts verstehen, aber man muss es vorwärts leben.**

(Soren Kierkegaard)

## Bundesfreiwilligendienst

**Elif Akca**

Ich bin 19 Jahre alt und seit dem 01.09.23 die neue Bundesfreiwilligendienstleistende in der Seniorenberatung.

Dieses Jahr habe ich mein Abitur an der Gesamtschule Horst absolviert und mich dazu entschieden, einen Bundesfreiwilligendienst bei der Stadtverwaltung Gladbeck zu machen, da ich im nächsten Jahr eine Ausbildung als Verwaltungswirtin beginnen möchte.

Da mir sowohl Verwaltungsarbeiten als auch der Kontakt mit Menschen Freude bereiten, habe ich mich für die Einsatzstelle im Fritz-Lange-Haus entschieden.



Bis jetzt konnte ich zahlreiche Erfahrungen sammeln, wie zum Beispiel

- bei Veranstaltungen,
- in den Service- Wohnanlagen und
- bei Verwaltungsaufgaben im FLH.

Außerdem wurde ich von meinen Kollegen sowie den Senioren herzlich aufgenommen, welches ich toll finde.

Ich freue mich schon auf die kommenden Monate im FLH und in den Service-Wohnanlagen.

*Elif Akca*



**BFD**  
Der Bundesfreiwilligendienst  
Zeit, das Richtige zu tun.

Quelle: caritas-gladbeck.de



## Rückblick 2 0 2 3



Januar

Neujahrsempfang

Februar

Karnevalsfeier

Erste-Hilfe-Kurs



März

Frühlingserwachen

Im Alter sicher leben

April

Jupp erzähl mal

Rock'n Roll Party



Mai

Maibaumfest

Juni

Reise in die TV-Geschichte

Tag der offenen Tür

Juli

Hospizverein Infos

Vortrag Clever haushalten

August

Treff im Hinterhof/  
Jugendrat



Karibik-Gala-Nachmittag

Rollatortraining



September

Sommerfest am Kotten Nie

Boccia-Turnier





Oktober

Oktoberfest



Dezember

Weihnachtskonzert  
Heiligabendfeier

*außerdem:*

Beratungen  
Bingo

Bürostunden im FLH  
Café Seniorenbeirat



Englisch  
Frühstück  
Gespräche  
Heimspiel  
Internetcafé  
InfoMail  
Reparatur-Café

Gesprächskreis  
im FLH  
zu aktuellen Themen  
Hilfe in den Heimen  
Computerhilfe  
immer aktuell informiert  
von klein bis Groß



SeniOhr  
Singtreff  
Spaziergang

seit 35 Jahren  
gemeinsam ist es schöner  
mit dem Rollator  
unterwegs

Taschengeldbörse  
Wandern

mit dem Jugendrat  
immer neue Ziele



Wir machen auch **2024**  
auf jeden Fall



mit viel Begeisterung und  
Elan weiter!



**Malteser**  
... weil Nähe zählt.

Die Gladbecker Malteser haben im November 2021 ein neues ehrenamtliches Engagement entwickelt, ihren Wärmebus. Der Start dieses Dienstes erfolgte in Abstimmung mit der Stadtcaritas, die bis zum Sommer 2023 nur von montags bis freitags in ihrer Wohnungslosenhilfe einen Mittagstisch anbot. Die Gladbecker Tafel hatte zu der Zeit aus bekannten Gründen über Monate ihren Betrieb eingestellt.

Die Idee zum Wärmebus stammt ursprünglich von zwei jungen ehrenamtlichen Helfern, Kathrin Wischnewski und Maurice Kohn, die sich noch mehr als bisher schon für bedürftige



Menschen in unserer Stadt einsetzen wollten.

Sie baten mögliche Spender um Unterstützung, sammel-

## Der Wärmebus

ten Sach- und auch Geldspenden, so wurde dieser Dienst erst ermöglicht.



Ein Caterer unterstützt mit Essen zum Selbstkostenpreis, zur kontinuierlichen Fortführung ihres Wärmebusprojektes bitten die Malteser mögliche Förderer um Spenden, so haben sie von verschiedenen Geldinstituten, Serviceclubs und Firmen im Laufe der Zeit immer wieder sachgebundene Zuwendungen erhalten.

Der Wärmebus fährt regelmäßig samstags einen bekannten Wohnungslosentreffpunkt in Gladbeck an und die Ehrenamtlichen versorgen die bedürftigen Menschen mit Essen sowie heißen und kalten Getränken. Etwas Futter für Hunde oder Katzen haben sie auch dabei, ebenso Schokolade oder Hygieneartikel.

Auch in der warmen Jahreszeit wird die Aktion kontinuierlich weitergeführt, nur eben mit einem den Außentemperaturen angepassten Angebot.

Zusätzlich bringen die Malteser für die bedürftigen Menschen je nach Saison warme Handschuhe, Mützen, Socken, Handwärmer oder eben Kältehandtücher, Trinkflaschen und ähnliches mit.



Sabine und Rainer Prittwitz

Menschliche Wärme ist genauso wichtig, die engagierten Helfer führen beim Treff viele

## Wir sind ganz Ohr...



### Unsere Leistungen:

- kostenloser Hörtest
- Probetragen von Hörsystemen
- individuelle Hörsystem-Anpassung
- Inspektion Ihrer Hörsysteme

Gladbeck · Goetheplatz 10 Telefon · 02043/203804





Gespräche mit ihren Besuchern und konnten oft Rat und Hilfestellung geben.



Zur Durchführung ihres Dienstes nutzten die Ehrenamtlichen bis Mai 2023 einen Kleinbus, bauen mitgebrachte Tische zur Essensausgabe im Freien auf und hatten für schlechte Witterung einen Pavillon dabei. Bei regnerischem oder stürmischem Wetter kamen sie dabei oft an ihre Grenzen.

Es gelang dem Wärmebus-Team im Frühjahr 2023 mit Spendenmitteln einen gebrauchten Verkaufswagen anzuschaffen, aus dem heraus die mitgebrachten Sachen und das Essen

band und finanzieren ihre Aktivitäten mit Einnahmen aus Erste-Hilfe-Kursen, Sanitätsdiensten und eben Spenden und der Zuweisung von Fördermitteln.

Für den Wärmebus-Dienst stehen etwa 12 Ehrenamtliche bereit, die das Essen, Tierfutter und die sonstigen Artikel einkaufen,



den Wärmebus bestücken und samstags dann zu den Bedürftigen zum Festplatz hinausfahren.

**Rainer Prittwitz**



natürlich auch weiterhin kostenlos abgegeben werden.

Pro Samstagstermin werden im Schnitt etwa 40 bis 50 bedürftige Menschen versorgt, viele nehmen auch Essen für den folgenden Sonntag mit.

Es gibt immer wieder „neue“ Gesichter, aber auch viele „Stammkunden“, die auf die Malteser warten und beim Essen erzählen, wie es ihnen in der Woche ergangen ist.

Die Gladbecker Malteser sind ein rein ehrenamtlicher Ver-

## DIE PASSENDE LÖSUNG AUCH FÜR SIE!



Mit unseren verschiedenen Hilfsangeboten und Dienstleistungen ermöglichen wir es Ihnen, trotz Pflegebedürftigkeit oder Krankheit ohne Sorge lange in Ihrer gewohnten Umgebung zu leben. In unseren Einrichtungen finden Sie ein neues, gemütliches Zuhause. Unsere freundlichen Mitarbeiter bieten Ihnen bestmögliche Pflege und Betreuung, menschliche Wärme und Geborgenheit.

**Sie haben Fragen? Rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne weiter.**

Caritasverband Gladbeck e.V. | Kirchstr. 5 | 45964 Gladbeck  
Telefon: (02043) 2791-0 | [www.caritas-gladbeck.de](http://www.caritas-gladbeck.de)

### Wir verfügen über

- zwei Seniorenzentren Johannes-van-Acken-Haus St.-Alfrid-Haus
- Kurzzeitpflegeplätze
- Tagespflege
- Ambulante Dienste Pflege & Betreuung
- Seniorenberatung
- Seniorenwohnungen
- Essen auf Rädern/ Catering

### Wir helfen Leben

Caritas in Gladbeck



**Seniorenzentrum – Johannes-van-Acken-Haus**  
Rentforter Str. 30 | 45964 Gladbeck  
Telefon: (02043) 3712-00

**Ambulante Dienste  
Pflegedienstleitung**  
Telefon: (02043) 3712-115

**Seniorenzentrum – St. Alfrid-Haus**  
Auf'm Kley 7a | 45968 Gladbeck  
Telefon: (02043) 373-0

## Fotoshooting

**Wichtig ist die Lebensfreude,  
dann spielt das Alter keine Rolle!**

Ein Fotoshooting der besonderen Art berei-  
tete den Senioren vom Service Wohnen am  
August-Wessendorf-Weg 7 große Freude.

Geplant war ursprünglich, ein Foto von der  
Hausgemeinschaft zu machen.



Ist die Fotografin schon einmal im Haus, muss  
man die Gelegenheit nutzen und so entstan-  
den mit ganz viel Spaß und ein wenig Fanta-  
sie richtig schöne Winterfotos.

Es war eine tolle Aktion, die einfach nur Lust  
auf mehr macht.



Die Mieter hatten Riesenspaß, was auf den  
Fotos nicht zu übersehen ist.



**In einer großzügigen Parkanlage  
direkt am Wittringer Wald.**



- 120 Einzelzimmer in 13 Wohngruppen
- Kurzzeitpflege • 11 großzügige Einzelzimmer

45964 Gladbeck • Gildenstr. 64  
Tel. 0 20 43 / 27 60  
Fax 0 20 43 / 27 61 80  
info@eduard-michelis-haus.de

**Eduard-Michelis-Haus**  
EINRICHTUNG FÜR SENIOREN • KURZZEITPFLEGE



Hospiz-Verein Gladbeck e.V.

***Leben, bis wir Abschied nehmen!***

*Gladbeck, Horster Straße 8,  
Telefon: 9871355*

***Sprechzeiten:***

***Montag & Donnerstag  
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr***

***Dienstag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
oder nach Absprache***

***mail@hospiz-verein-gladbeck.de***



Die schönsten Fotos werden demnächst - passend zur Winterzeit - die Wände unseres Service Wohnens schmücken.

Außerdem sind sie ein passendes Geschenk für Angehörige und Freunde.



Wir hatten das Glück, mit Julia so eine gute Hobbyfotografin gefunden zu haben, die einen tollen Job gemacht hat und selber viel Freude beim Fotografieren hatte.

*Danke dafür!*



Und weil's so schön war, ist für das nächste Jahr das Erstellen eines Kalenders geplant.



### INFO

Ausrangierte Handys können noch wiederverwertet werden.

Wir sammeln diese im FLH. Die Boxen stehen im Bücherregal.

FA

Auch wenn wir nicht mehr ganz neu sind, gehen uns die Ideen noch lange nicht aus.

Wer sich die Bilderausstellung „Winterkinder“ im Service Wohnen anschauen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.



Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung unter Telefon 02043/28152.

**Conny Friedhoff**  
„Chefin“ des Hauses

Wer im Service Wohnen einziehen möchte, wendet sich bitte an Angela Klar, Telefon 02043/992774.



### Beratung und Hilfe zu den Themen:

- Arbeitsunfall
- Hinterbliebenenrecht
- Kriegs- und Wehrdienstopfer
- Opfer von Gewalttaten
- Rentenrecht
- Schwerbehindertenrecht
- Sozialhilfe/Grundsicherung
- Sozialversicherung

**Beratung jeden Montag  
von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
(0209 155220)**

**Fritz-Lange-Haus, Friedrichstr, 7  
1. Etage, Raum 6  
Fahrstuhl vorhanden**

**1. Kreisvorsitzender Günter Hacker  
Telefon 02043 786098**



## Boccia-Turnier

Das neue Haus SCHÖNES LEBEN an der Wilhelmstraße ist mittlerweile bezogen worden. Die Wohnanlage verfügt über eine kleine Grünfläche mit einer Boccia-Bahn und dorthin wurden wir zu einem Turnier eingeladen.

Vom Leiter des Hauses – Kilian Muth – wurden wir herzlich empfangen. Einige von uns kannten das Haus schon, da sie mit dem Stadt-Spaziergang auch schon zu Besuch waren.



Sowohl die Stimmung als auch das Wetter waren perfekt und vom Haus wurden wir bestens mit Getränken und kleinen Snacks verwöhnt.

Vier gemischte Mannschaften aus Gästen und Bewohnern wurden gebildet und so kam man

auch sehr schnell miteinander ins Gespräch.

Einige der Teilnehmer hatten noch nie Boccia gespielt, es aber schnell mit Freude gelernt.

Allen hat es sehr viel Spaß gemacht.

Dieser Wanderpokal hat nun seinen Platz im Fritz-Lange-Haus gefunden. Im nächsten Jahr werden wir ihn natürlich verteidigen.



Einige Bewohner von SCHÖNES LEBEN kommen auch gerne als Besucher ins FLH, da die Häuser ja nicht weit auseinander liegen.

Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit im neuem Jahr 2024.



FA

Wir bieten Ihnen Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



# SICHER, GEBORGEN UND ZU HAUSE.

Elisabeth-Brune-Seniorenzentrum

Enfieldstraße 243 • 45966 Gladbeck

Fon: 0 20 43 - 40 30 • sz-gladbeck@awo-ww.de

Mehr zu uns unter: [www.awo-ww.de/Seniorenzentren](http://www.awo-ww.de/Seniorenzentren)

## Kneipp-Verein feierte seinen 95. Geburtstag

Der Kneipp-Verein Gladbeck wurde nachweislich 1928 in der Zeitung erwähnt.

Trotz seines „hohen“ Alters ist er aktiv und gesund geblieben.

Das wussten die Kneippianer im Oktober mit einer kleinen Gala im Bürgerhaus Ost gebührend zu feiern.

Die Vorsitzende, Josi Marten, begrüßte zahlreiche Ehrengäste, auch unsere Bürgermeisterin *aktiv & gesund* Bettina Weist.

Die Ehrengäste und alle Teilnehmer erfreuten sich an den unterschiedlichen Darbietungen mit viel Applaus. Die Veranstaltung endete nach dreieinhalb Stunden und alle freuen sich nun schon auf den 100. Geburtstag.



Der Kneipp-Verein in Gladbeck ist ein Gesundheitsverein nach den fünf Säulen des Sebastian Kneipp.

Das Angebot ist sehr vielfältig und auch für das neue Jahre 2024 sind schon wieder viele interessante Angebote vorbereitet wie

- Reisen
- Vorträge
- Gesundheits-Workshops,
- Bewegung, auch im Wasser, usw.

Vor allem aber auch der Kneipp-Garten am St. Barbara-Hospital mit

- Tretbecken
- Barfußweg
- Kräuterbeeten
- Armbecken und
- Wildblumenwiese



lohnt einen Besuch.

Weitere Infos unter:

[www.kneippverein-gladbeck.de](http://www.kneippverein-gladbeck.de)

E-Mail: [vorstand@kneippverein-gladbeck.de](mailto:vorstand@kneippverein-gladbeck.de)

Geschäftsstelle Mittelstr. 37, geöffnet jeden Mittwoch, von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

*Marianne Kalfhues*



Das Team des Kneippvereins  
- vorne weg Josi Marten



Aus Liebe zum Menschen.

## Blutspende

Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstraße 53

Montag 11.12.2023 14:00 - 19:00 Uhr  
Montag 05.02.2024 10:00 - 19:00 Uhr



Montag 08.01.2024 14:00 - 19:00 Uhr  
Montag 11.03.2024 14:00 - 19:00 Uhr





## Buchtipp aus Gladbeck



**Geschichten,  
die mir zuflogen**  
12,00 Euro

Mit offenen Augen die Umgebung betrachten und die Menschen wahrnehmen, ist der Motor des Schreibens der Gladbecker Autorin Brigitte Vollenberg.

Ihr Blick fokussiert sich schnell auf Details, die oft von skurriler Natur sind.

Sie macht Notizen, und eine Geschichte flattert auf sie zu, die unbedingt geschrieben werden muss.

Aus der Vielzahl ihrer Texte hat sie dreißig ausgewählt, die ihr besonders am Herzen liegen.

Lassen Sie sich entführen in Lebenswelten, in denen auch Sie zuhause sein könnten.

Das Buch ist im Buchhandel erhältlich und bei vielen Online-Anbietern bestellbar. In Gladbeck ist es vorrätig im Geschäft: „Wonne Atelier und Store“, Horster Straße 24.

**Geschichten und  
Anekdoten aus  
Gladbeck**  
Vor und hinter  
den Kulissen  
11,00 Euro



Erinnern Sie sich noch an das alte, charmante Kaiser-Wilhelm-Bad mit seiner intimen und familiären Atmosphäre, in dem kostenlos Schwimmunterricht angeboten wurde oder die sensationellen Karnevalsfeiern in den 50er-Jahren?

Erinnern sich an die verrufene Nachbar Lido oder die Kneipe Dietzel, auf deren Billardtisch sogar einmal ein Schwein lag? Nicht zu vergessen das Café Siebeck mit seinen köstlichen Spezialitäten und dass bei Buschfort samstags der Bär steppte.

Solche Geschichten und noch mehr finden Sie in diesem Buch, das Sie in das Gladbeck der 50er - 80er Jahre entführt. Viel Spaß beim Lesen!

Auch dieses Buch ist im Atelier „Wonne“ auf der Horster Str. 24 erhältlich sowie im Buchhandel und bei der Gladbeck-Info im Rathaus.

Ich nutze dieses Buch sehr gerne als kleines Mitbringsel zu jeder Gelegenheit.

Außerdem habe ich die Erfahrung gemacht, dass sich ehemalige Gladbecker sehr über die Geschichten „von damals“ freuen.

## Hope



Ambulanter Kranken- und Seniorenpflegedienst  
für Gladbeck und Umgebung  
Ambulanter Hospizdienst

**Vertrauensvolle und qualifizierte Pflege?  
Bei uns sind Sie richtig!**

Thomas Cramer  
Lindenstraße 37 a · 45964 Gladbeck  
Tel.: (02043) 46107 · Fax: (02043) 46176

**Eine Frage zum Buch:**

Warum ist über dem Eingang der Gaststätte Pütter/Surmann, Ecke Hoch-/Horster Str. ein Pantoffel über der Eingangstür dargestellt?

Die Antwort dazu und andere interessante Geschichten aus unserer Heimatstadt sind einfach nur schön.

Auszug aus dem Buch:



**Der Pantoffelparagraf**

Wissen Sie, wie das ist, wenn man mehr als 20.000-mal ein Objekt passiert hat, ja selbst viele Male darunter hergegangen ist und es nicht wahrgenommen hat? Wenn man sich für einen aufmerksamen und interessierten Bürger hält und sich trotzdem blind vorkommt, wie ein Maulwurf?

Mir ging es so, als ich vom Pantoffelparagrafen erfuhr.

Als die Trümmer in der Nachkriegszeit beseitigt worden waren, wurden auf der Fläche des Grundstücks Ecke Horster-/Hochstraße Marktstände aufgebaut und belebten den beginnenden Handel in der Innenstadt.

Doch schon bald rückten die Baumaschinen an und es entstand ein Wohn- und Geschäftshaus. Im Erdgeschoss eröffnete die Gaststätte Surmann, die bis heute ihre Gäste versorgt.

Es kehrte langsam Normalität ins Leben der Gladbecker ein und dazu gehörten auch Gaststättenbesuche. Es war Aufgabe der Polizei, zur Sicherung der Nachtruhe dafür zu sorgen, dass die Gaststätten ihren Betrieb zur vorgegebenen nächtlichen Stunde einstellen. Dass es manchmal hoch herging und der kühle Gerstensaft bis zum späten Abend noch schmeckte, rechtfertigte die Kontrollgänge der örtlichen Polizei. ...



Brigitte Vollenberg wurde 1953 in Dorsten geboren und lebt seit 50 Jahren in Gladbeck.

Ihre Liebe zum Schreiben führt stetig zu neuen Büchern.



Der fachmännische Rat in Ihrer Apotheke kostet nichts!

Darum: Fragen Sie uns – wir helfen Ihnen gerne!

**Unser Service:**

- Blutdruckmessung
- Verleih von: digitalen Babywaagen, elektrischen Milchpumpen, Blutdruckmeßgeräten
- Diabetiker- und Ernährungsberatung
- Krankenpflegemittel
- Umfaches Heilkräuter-Sortiment
- Leibbinden Kompressionsstrümpfe
- Diabetiker-Bedarf
- Kosmetik und Beratung
- Gute Parkmöglichkeiten
- ... und vieles mehr

**KOMPETENZ IN GESUNDHEIT**



apotheker martin striebeck

friedrichstr. 3 · gladbeck · telefon 297 60





**verbraucherzentrale**  
*Nordrhein-Westfalen*

## Was tun, wenn jemand stirbt?

Auch der Tod bleibt von Preissteigerungen nicht unberührt: Bei Friedhofsgebühren, den Kosten für den Bestatter und Blumenschmuck oder auch für das anschließende Kaffeetrinken macht sich das für Angehörige besonders bemerkbar.

In der meist emotional belastenden Abschiedssituation dann Angebote zu vergleichen – das fällt vielfach schwer.

Der Ratgeber „Was tun, wenn jemand stirbt?“ der Verbraucherzentrale ist hier ein hilfreicher Begleiter. Und zwar sowohl in einem akuten Todesfall als auch dann, wenn vorsorgliche Vorbereitungen für das Ende eines Lebenswegs getroffen werden sollen.

Das kann jeder und jede mit dem Handbuch auch für sich selbst in die Hand nehmen. Und so Familie und Freunde im Trauerfall bei anstehenden Entscheidungen entlasten.

Auch wenn daran kein Weg vorbeiführt: Vorkehrungen für den Todesfall treffen nur die wenigsten.

Angehörige kümmern sich dann in der Regel darum, eine Grabstätte auszusuchen, die Beisetzung zu organisieren, Formalitäten zu erledigen oder die Wohnung aufzulösen. Bestatter können viele organisatorische Arbeiten abnehmen, wissen, welches Amt zuständig ist oder welche Urkunden benötigt werden.

Doch dieser Service hat auch seinen Preis. Das Buch bietet Empfehlungen für die Wahl des richtigen Dienstleisters oder die passende Bestattungsform.



Es listet auf, welche Kosten etwa für Trauerbriefe, Grabstelle und eine Trauerfeier entstehen.

Praktische Formulare und Checklisten zum Ausfüllen und Heraustrennen bieten bei allen

organisatorischen Fragen Unterstützung – auch als digitaler Download, um die wichtigen Schritte auch online anzugehen.

Der Ratgeber „Was tun, wenn jemand stirbt? Handbuch für den Trauerfall“ hat 164 Seiten und kostet 16,90 €, als E-Book 13,99 €.

**Bestellmöglichkeiten:**  
Im Online-Shop unter [ratgeber-verbraucherzentrale.de](http://ratgeber-verbraucherzentrale.de) oder unter 0211/91 380-1555.

Der Ratgeber ist auch in den Beratungsstellen der Verbraucherzentralen und im Buchhandel erhältlich.

**Presstext**  
**Verbraucherzentrale NRW**

### mein Optiker in Gladbeck...

- präzise Augenprüfung ✓
- persönliche Sehberatung ✓
- inkl. Brillenglasversicherung ✓
- Zufriedenheitsgarantie ✓
- Brillen-ABO, 0% Zinsen ✓
- Kontaktlinsen-Anpassung ✓
- Top-Aktuelle Brillenmode ✓



**OPTIK**  
*Rodewald*

...und viele mehr!

Hochstraße 43  
Gladbeck-Mitte  
Tel. 02043/65557

[www.optik-rodewald.de](http://www.optik-rodewald.de)





## Für mehr Frieden in der Welt



Jeder, der sich für die Nachrichten des Tages interessiert, wird oftmals erschrocken sein.

Nicht nur die Naturgewalten machen uns Sorgen, sondern auch die Nachrichten über Kriege und Gewalt. Dann fühlen wir uns machtlos, da wir auf Vieles keinen Einfluss haben.

Doch es lohnt sich immer im eigenen Umfeld zu schauen, ob zumindest dort Frieden herrscht oder wieder geschaffen werden kann.

Wie sieht es in Ihrer Familie, Nachbarschaft, Gruppen oder im Freundeskreis aus? Bald ist Weihnachten, das Fest des Friedens, der Freude und der Hoffnung.

Die folgende Geschichte ist eine Anregung, sich für ein friedliches Miteinander durch Versöhnung einzusetzen. *Nur Mut!*

### Das bunte Band am Apfelbaum

Einmal saß ich bei einer Bahnfahrt neben einem jungen Mann, dem sichtlich etwas Schweres auf dem Herzen lastete. Schließlich rückte er damit heraus, dass er ein entlassener Sträfling und jetzt auf der Fahrt nach Hause sei. Seine Verurteilung hatte Schande über seine Angehörigen gebracht. Sie hatten ihn nie im Gefängnis besucht und auch nur ganz selten geschrieben.

Würden Sie ihm verziehen haben?

Würden sie ihn willkommen heißen?

In seinem letzten Brief an sie hatte er ihnen vorgeschlagen, sie sollten ihm ein Zeichen geben, an dem er, wenn der Zug an ihrem Haus vor der Stadt vorbeifuhr, sofort erkennen könnte, wie sie zu ihm stünden. Wenn er nach Hause kommen dürfte, so sollten sie an dem Apfelbaum der neben ihrem

Haus stand ein buntes Band anbringen. Wenn sie ihn nicht daheim haben wollten, sollten sie garnichts tun. Dann werde er im Zug bleiben und weiterfahren, weit weg - Gott weiß wohin.

Als der Zug sich seiner Heimatstadt näherte, wurde die Spannung so groß, dass er es nicht über sich brachte, aus dem Fenster zu schauen. Ein anderer Fahrgast tauschte mit ihm den Platz und versprach auf den Apfelbaum zu achten. Gleich darauf legte er dem jungen Straftlassenen die Hand auf den Arm. „Da ist er“, flüsterte er und Tränen standen ihm in den Augen, „der ganze Baum hängt voller bunter Bänder!“

In diesem Augenblick schwand alle Bitternis, die sein Leben vergiftet hatte.



„Mir war“, sagte der junge Mann später, „als hätte ich ein Wunder erlebt.“ Und vielleicht war's auch eins.

Diese nachdenkenswertes Geschichte wurde eingereicht durch unseren Leser Volkmar.

DANKESCHÖN!

*Sieglinde Nendza*



**Pflegedienst**  
Stefan Horn GmbH

Horster Straße 139  
45968 Gladbeck  
Telefon: 02043 / 64440

**Tagespflege**

Horster Straße 136 - 138, 45968 Gladbeck  
Telefon: 02043 / 22259



## 30 Jahre Förderverein

Der Förderverein der Seniorenzentren Martha- und Vinzenzheim in Gladbeck e.V. wurde gemäß Handelsregistereintrag „...am 15.01.1993 gegründet bzw. in das Handelsregister beim Amtsgericht Gelsenkirchen eingetragen.“



Foto v. 28.10.1992, dem Tag der Gründung des Vereins (noch nicht e.V.) und zeigt v.l.n.r.: Hans Boltendahl, Dagmar Wollschläger-Musiol, Marianne Berger, Maria Seifert, Anni Schwalvenberg, Hedwig Enxing.

Es war Maria Seifert, die den Gedanken eines Fördervereins als erste aufgeworfen und mit tatkräftigem Einsatz die Gründung vorangetrieben hat.

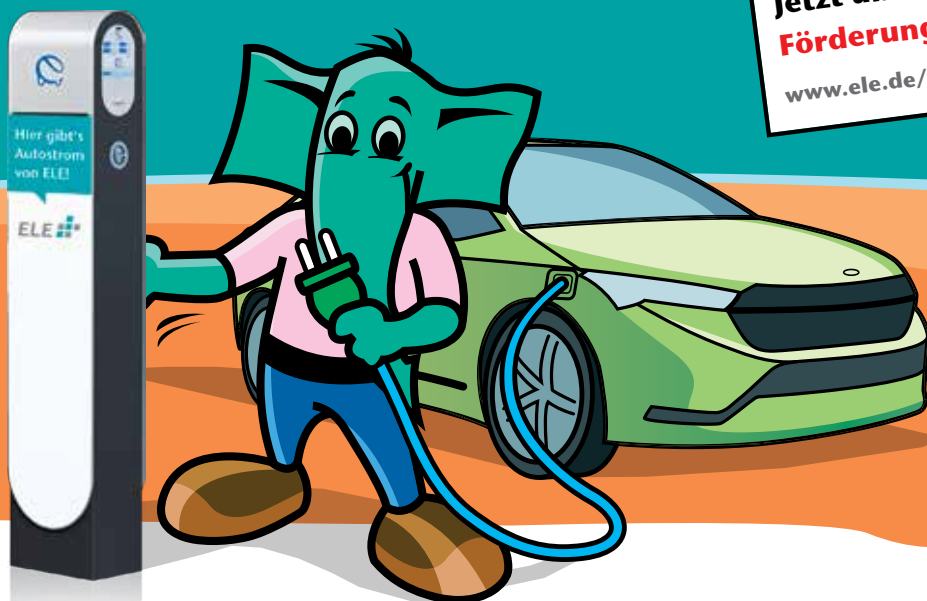
Der Schwerpunkt der Vereinsarbeit lag lange in der nach damaligem Standard bestmöglichen Pflege und hauswirtschaftlichen Versorgung.

Angebote zur Freizeitgestaltung sind von den Mitarbeitenden in Pflege und Hauswirtschaft und von den Besuchsdiensten gestaltet worden und mussten irgendwie in den Arbeitsprozess eingebettet werden, wobei die finanziellen Möglichkeiten deutlich eingengt waren.

Trotzdem war es bereits eine Zeit des Umdenkens im Pflegealltag. Weg von der Versorgungsmentalität, hin zu einer ganzheitlichen Wahrnehmung der anvertrauten Menschen und ihrer Bedürfnisse.

# Ihr nächstes Auto? Ein Elektroauto!

Jetzt umsteigen und  
**Förderung sichern!**  
[www.ele.de/e-mobility](http://www.ele.de/e-mobility)



**ELE**



Erste Betreuungskräfte wurden eingestellt und Freizeitaktivitäten fest eingerichtet.

Der Förderverein war und ist eine Interessenvertretung der Bewohner der Einrichtungen, auch wenn er in drei Jahrzehnten seiner Vereinsgeschichte nie in diese Richtung tätig geworden ist. Das sagt einiges aus über die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Träger und Verein.

Motto und Ziel des Fördervereins ist:

**Gemeinsam das Leben ein wenig schöner machen!**

**Vorsitzende seit Gründung des Vereins waren:**

- Herr Eckhard Schwerhoff (als Amtsleiter Sozialamt)
- Herr Reinhard Schiffmann
- Frau Maria Seifert (stellv. Bürgermeisterin)
- Frau Brigitte Puschadel (stellv. Bürgermeisterin)
- Frau Bettina Weist, amtierende Bürgermeisterin, Vorsitzende seit Dezember 2021!



Dazu setzt sich der Förderverein auch finanziell für die Bewohner beider Seniorenzentren ein. So ermöglichen diese finanzielle Unterstützung ein breites Spektrum an Bewohneraktivitäten und Aktionen, die das Leben in den Seniorenzentren spürbar schöner machen können.

Durch die finanzielle Unterstützung des Fördervereins konnten z. B. im Seniorenzentrum Marthaheim ein ganz besonderes Wandbildprojekt realisiert werden. Gemeinsam mit zwei Künstlern entstanden einzigartige Wandbilder zur besseren Orientierung im Hause.

Zudem sind eine gemütliche Sitzbank im Eingangsbereich, ein Therapiespiegel für die logopädische Anwendungen, Klangschalen – und in diesem Jahr eine mobile Lautsprecheranlage sowie für beide Seniorenzentren rollstuhlgerechte Hochbeete mit finanzieller Unterstützung des Fördervereins angeschafft worden.

Foto vom 09.06.2022 zur Feier „125 Jahre Vinzenzheim“ und zeigt Herrn Joachim Georg, Regionalleitung der Seniorenhilfe und Frau Marianne Berger, die sich als Gründungsmitglied heute noch aktiv in die Vereinsarbeit einbringt und als Kassenprüferin tätig ist.



**Helmut Osthoff**



## Rätsel: Winterzeit

Bald geht das Jahr zu Ende und die vierte Jahreszeit beginnt.

Im heutigen Rätsel geht es um typische Dinge, die mit dem Winter verknüpft sind. Die Lösungsleiste verrät Ihnen, was wohl die meisten von uns sich als Endergebnis des bald ablaufenden Jahres erhoffen. Ebenso wird es aber auch überall ein großer Wunsch für das Jahr 2024 sein.

Ich wünsche allen Lesern eine gute kommende Zeit und sage tschüss bis zur nächsten Ausgabe Ihrer SeniOhr im neuen Jahr. Ihre

**Sieglinde Nendza**

Achtung: ä = ae



6 Auf was kann man Schlittschuh laufen



13 Was braucht man zum Rodeln

-----

2 Winterliche Kopfbedeckung

-----

1 Meist benutztes Streumittel bei Glätte

-----

10 Wie heißen die kristallisierten Regentropfen

-----

8 Was wird gern aus Schnee gebaut



-----

4 Schutzgegenstand bei nassem Wetter

-----

12 Womit saust man im Schnee die Berge runter



-----

11 Grundlage für ein Heißgetränk mit Rum

-----

7 Was schützt vor kalten Fingern

-----

5 Das beliebteste Jahresfest



-----

9 Wie heißt der Tag nach Sylvester

-----

3 Klirrende Eiseskälte

-----



Lösungswort:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13



## Gewinner

Die Lösung des Rätsels senden Sie bitte bis spätestens **15.02.2024** an:

per Mail: friedhelmhorbach@web.de

per Post: Seniorenbeirat  
Friedrichstraße 7  
45964 Gladbeck

Briefkasten: Fritz-Lange-Haus

Als Gewinn lockt dieses Mal jeweils ein Exemplar „Bildband Gladbeck“.

Die Gewinner des Rätsels aus der letzten Ausgabe sind:

Heidrun Lawniczak  
Claudia Otten  
Anita Wirtz

Die Lösung lautete: **Wohlfuehlzeit**

**Herzlichen Glückwunsch**



Wir sind immer auf der Suche nach alten Dokumenten und Anekdoten.

Wer von Ihnen

- kann über ein Erlebnis berichten,
- hat eine Geschichte zu erzählen,
- hat ein Gedicht verfasst oder
- hat ein altes Kochrezept von der Oma?

Wenn Sie im Besitz solcher Schätze sind, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese zur Verfügung stellen.



Küper-Schlagheck  
Bestattungen

*Alles irdische ist vergänglich,  
doch da ist die Gewissheit,  
dass die Erinnerung unsterblich ist.*

**24-Stunden-Trauerhilfe ☎ 02043 227 83**

Rentforter Straße 9 · 45964 Gladbeck  
Telefon 02043 227 83 · Telefax 02043 265 50  
[www.kueper-schlagheck.de](http://www.kueper-schlagheck.de)

GEMEINSAM ERINNERUNGEN SCHAFFEN.



Kostenlose Angebote für Senioren, Informationen: Telefon 99 27 75

www.seniorenbeirat-gladbeck.de, Email: seniorenbeirat@stadt-gladbeck.de

Haben Sie Interesse, sich ehrenamtlich zu betätigen? Persönliche Beratung nach Vereinbarung.

Bücherei	<i>kostenlos Bücher ausleihen</i>		Fritz-Lange-Haus, Friedrichstraße 7
Bürgerbus Zweckel	donnerstags - im Sommer	Abfahrt 10:30 Uhr	Fahrt zum Friedhof Rentfort
Gesprächskreis Englisch	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat	von 10:00 - 12:00 Uhr	Fritz-Lange-Haus, Friedrichstraße 7
Händi-Café	jeden letzten Donnerstag im Monat	von 16:00 - 18:00 Uhr	AWO Dorstener Straße 11
„Heimspiel“	<i>Besuchsgruppe Heime</i>		Telefon: 61272
intern@tto Senioren Internetcafé	mittwochs	von 10:00 - 12:00 Uhr	Fritz-Lange-Haus, Friedrichstraße 7
Mittwochsgespräche	Jeden 2. Mittwoch im Monat	von 16:00 - 18:00 Uhr	Fritz-Lange-Haus, Friedrichstraße 7
Reparatur-Café	jeden 1. Donnerstag im Monat	von 16:00 - 18:00 Uhr	AWO-Café, Berliner Straße 29
Singtreff	Jeden 4. Mittwoch im Monat	von 15:30 - 17:30 Uhr	Fritz-Lange-Haus, Friedrichstraße 7
Stadtspaziergang	jeden 3. Mittwoch im Monat		Fritz-Lange-Haus, Friedrichstraße 7
Taschengeldbörse	<i>Jugendliche helfen Senioren</i>		nach Absprache, Telefon: 5 19 73
Wandern (Fahrtkosten)	jeden 2. Dienstag im Monat		wechselnder Treffpunkt

**Seniorenbüro Mitte** Friedrichstraße 7, Info: Iris Blümer, Telefon: 99 27 75

Begegnungsstätte Mitte	Dienstags	von 14:00 - 17:00 Uhr
Café Seniorenbeirat	freitags	von 14:00 - 16:00 Uhr
Frühstück Seniorenbeirat	donnerstags	von 09:00 - 12:00 Uhr
Gruppentreff AWO	donnerstags	von 15:00 - 18:00 Uhr
Gruppentreff der Gehörlosen	jeden 3. Mittwoch im Monat	von 14:00 - 18:00 Uhr
Sitzgymnastik	mittwochs und freitags	von 10:15 - 11:00 Uhr

**Seniorenbüro Nord** Feldhauser Straße 243, Info: Angela Klar, Telefon: 99 27 74

Gemeinsames Frühstück	freitags	von 09:00 - 10:30 Uhr
Patientenverfügungen	Jeden 3. Donnerstag im Monat	um 16:00 Uhr
Schiedsamt (Terminvereinbarung)	montags bei Bedarf	von 16:00 - 18:00 Uhr
Singkreis	Jeden 4. Mittwoch im Monat	um 14:30 Uhr
Versichertenberater der Knappschaft	montags mittwochs	von 14:00 - 16:00 Uhr von 10:00 - 12:00 Uhr

**Seniorenbüro Süd** Horster Straße 349, Info: Cemile Tosun, Telefon: 99 27 73

Gemeinsames Frühstück	mittwochs	von 09:00 - 12:00 Uhr
Senioren-Café	montags und freitags	von 14:00 - 17:00 Uhr
Singkreis	Jeden 3. Dienstag im Monat	um 14:30 - 16:00 Uhr
Treffen türkischer Frauen ab 60	mittwochs	ab 14:00 Uhr

## Impressum

**Herausgeber:**  
Seniorenbeirat Gladbeck  
Friedrichstraße 7  
45964 Gladbeck

**Verantwortlich:**  
Friedhelm Horbach (fh)  
Telefon: 51973  
Email:  
friedhelmhorbach@web.de

**Redaktion:**  
Sieglinde Nendza

**Gestaltung:**  
Ulrike Biernath

**druck & graphik**  
Achim Schrecklein Verlag  
druck & graphik



*Vielen Dank an:*

Elif Akca, Conny Friedhoff, Uli Hauska, Doris Jost, Marianne Kalfhues,  
Helmut Osthoff, Rainer Prittwitz und Volkmars  
für die Erstellung von Berichten in dieser Ausgabe!



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

## Hausnotruf.

**In Gladbeck – für Gladbeck!**

Sicherheit zu Hause, in jeder Situation.  
Schnelle Hilfe rund um die Uhr.  
Wir sind vor Ort in Gladbeck!

## Fahrdienste.

**Mobilität ist Lebensqualität**

Transporte **sitzend** oder mit dem  
**Rollstuhl**, dem **Tragestuhl** und  
**liegend** mit der Trage.

## Erste-Hilfe.

**Lernen Sie bei uns helfen!**

Kurse für Fahranfänger,  
Führerscheinerweiterungen, den Beruf  
und für den Alltag!

## Ehrenamt.

**Viele Talente und eine Idee:**

Menschen in Not helfen. Darum geht  
es beim Roten Kreuz. Und es freut  
uns, dass Sie sich dafür interessieren.  
Denn Sie werden gebraucht.

*„Es ist leichter andere zu  
begeistern, wenn man selbst  
begeistert ist!“*

**DRK-Kreisverband Gladbeck e.V.**  
Europastr. 26 – 45968 Gladbeck

 **(02043) 48 46 0**



# Energiesparsames und klimafreundliches Zuhause.

**Mit Unterstützung Ihrer  
Sparkasse und  
Fördermitteln der KfW  
sparen Sie ganz einfach.**

**KfW**

**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



**Sparkasse  
Gladbeck**